



Nr.	Mitteilung über	Grobtrassenvorschlag Meh		
Grob		Kurzfassung	Beschreibung	nennung
	trassenvorschläge Informationsveranstaltungen Bad	lunnei	Trasse im Tunnel	ja
	Aibling, Branenburg, Flintsbach, Großkarolinenfeld, Kolbermoor, Kufstein, Neubeuern, Oberaudorf, Raubling, Rohrdorf, Rosenheim, Schechen, Stephanskirchen, Tuntenhausen		(inkl. Verknüpfungsstelle im Tunnel)	, ja
2	Informationsveranstaltungen		durchgängiger Tunnel zwischen den Verknüpfungsstellen; (Verknüpfungsstellen oberirdisch)	
	Informationsveranstaltungen Brannenburg, Flintsbach, Kiefersfelden, Kolbermoor, Kufstein, Neubeuern, Rohrdorf		Untertunnelung des gesamten Inntals (inkl. Verknüpfungsstelle im Tunnel)	ja
	GF Süd 2, Informationsveranstaltungen Flintsbach, Neubeuern, Oberaudorf	Verlängerung Tunnel Kiefersfelden-Erl	Variante Tunnel Kiefersfelden-Erl: Verlängerung Tunnel bis nach Siedlungsgebiet bei Scheiben / Erl	ja
	GF Süd 2, Informationsveranstaltungen Flintsbach, Neubeuern, Oberaudorf	Verlängerung Tunnel Laiming	Variante Tunnel Laiming: Verlängerung Tunnel bis nach Siedlungsgebiet bei Scheiben / Erl	
5	Informationsveranstaltung Tuntenhausen		Tunnel Grafing - Kufstein	ja
6	Informationsveranstaltung Schechen		Tunnellösung für Trasse von Stephanskirchen - Großkarolinenfeld (Unterquerung Inn)	ja
7	Informationsveranstaltung Rohrdorf		Eine Untertunnelung von Stephanskirchen bis zum Samerberg	
	Informationsveranstaltung Goßkarolinenfeld		Tunnel Kolbermoor Ost nach Lehen verlängern	ja
9	Informationsveranstaltung Tuntenhausen		Tunnel von Großkarolinenfeld über Rotter Forst in Richtung München	
	Informationsveranstaltungen Oberaudorf, Rohrdorf		Tunnel von Kufstein bis Bad Feilnbach und ggf. weiter (z.B. Verlängerung Variante Tunnel Jochstein)	ja
11	Webseite BNZ	Sulzberg-Basistunnel	Eingangsportal bei Bad Feilnbach und dann ca. 22 km unter den Bergen Sulzberg, Wendelstein, Brünnstein und Pendling bis Kirchbichl in Tirol, mit einem Seitenasttunnel in Höhe von Oberaudorf, bis zur Verknüpfung bei Fischbach/Einöden	ja
79	Webseite BNZ	Wendelstein-Basistunnel	von Bad Feilnbach durch das Sulzberg-Wendelstein-Brünnstein-Pendling Massiv, ca. 20 km Länge bis nach Österreich durch den Berg	ja
12	Informationsveranstaltung Rohrdorf		Tunnelvariante durch den Wendelstein	
	Informationsveranstaltung Brannenburg		Tunnel unter Karwendelgebirge	
	Informationsveranstaltung Bad Feilnbach		Tunnel von Innsbruck nach Garmisch	
15	Informationsveranstaltung Oberaudorf		Untertunnelung (hauptsächlich an den Engstellen Kiefersfelden bis Nußdorf)	
	Informationsveranstaltung Brannenburg		Strecke ab Niederndorf bis Neubeuern unterirdisch	
17	GF Süd 1, Informationsveranstaltungen Kiefersfelden, Kufstein, Oberaudorf		Untertunnelung Morsbach	ja
18	Informationsveranstaltungen		Tunnel Morsbach östlich des Inns	
19	Informationsveranstaltung Großkarolinenfeld, E-Mail		Verlängerung Tunnel Kolbermoor nach Norden	ja
20	Infobüro Rosenheim	Tunnel Aubenhausen	Variante Riederbach im Bereich Aubenhausen untertunneln	
96	Webseite BNZ		Verlängerung des Tunnels der Variante Tunnel Buchrain bis zum Bf Ostermünchen	
21	GF Süd 2		Variante Tunnel Kitzwand: Innquerung unterirdisch und Tunnel bis nach dem Siedlungsgebiet Erl	
	Brief	Tunnel Kaisergebirge	Verknüpfung regional auf die Bereiche Langkampfen/Fischteich (Tirol) und Fischbach/Einöden (Bayern) aufgeteilt (jeweils halbe Verknüpfungsstelle) Trasse verläuft östlich von Kufstein und Niederndorf und unterquert den Inn bei Einöden. Im Bereich Einöden ist eine oberirdische Anbindung an die Bestandsstrecke oder an eine nach Norden verlaufende neue Trasse vorgesehen (beispielsweise analog Variante Tunnel Kiefersfelden-Erl). Die Anbindung mit der Bestandsstrecke wird bei Langkampfen als "halbe" Verknüpfung ausgeführt und beschränkt sich darauf, die nach Norden verlaufende Neubaustrecke an die Bestandsstrecke anzubinden. Sollte wider Erwarten die Notwendigkeit bestehen, auch die nach Norden verlaufende Bestandsstrecke an die Neubaustrecke anzubinden, könnte dies in einen Bogen südlich der Autobahn erfolgen.	
	Informationsveranstaltung Tuntenhausen		Tunnel bei Riederbach	
	GF Nord 1	Toward Wefstein	Verlängerung Variante Tunnel Kiefersfelden-Erl, im Tunnel bleiben und verbinden mit Varianten Tunnel Steinkirchen / Sattelberg	
78	GF Süd 1	Tunnel Kufstein	Nach Verknüpfungsstelle Schaftenau abzweigen möglichst aus dem Siedlungsgebiet raus (in Richtung Südosten), Untertunnelung des Zeller Bergs (inkl. Unterquerung der TAL), weiter unter Kufstein und Anschluss an die Varianten Tunnel Laiming oder Tunnel Kiefersfelden-Erl	





NI.	Balaka ili wan iliban		Grobtrassenvorschlag	Mehrfach-
Nr.	Mitteilung über	Kurzfassung	Beschreibung	nennung
83	Gemeindeforen	Alternative Variante Tunnel Jochstein	Da für die Trassenführung der Variante Tunnel Jochstein westlich des Hechtsees wegen der zu erwartenden Auswirkungen auf den Bergwasserhaushalt ein hohes Genehmigungsrisiko besteht, soll eine alternative Trassenführung östlich des Hechtsees untersucht werden. D.h.: Trassenführung östlich des Hechtsees entsprechend Variante Tunnel Nußlberg und Einschwenken auf die Trassse der Variante Tunnel Jochstein im Norden	
85	Gemeindeforen	Alternative Variante Tunnel Kitzwand	Da für die Trassenführung der Variante Tunnel Kitzwand westlich des Hechtsees wegen der zu erwartenden Auswirkungen auf den Bergwasserhaushalt ein hohes Genehmigungsrisiko besteht, soll eine alternative Trassenführung östlich des Hechtsees untersucht werden. D.h. Trassenführung östlich des Hechtsees entsprechend Variante Tunnel Nußlberg und Einschwenken auf die Trasse der Variante Tunnel Kitzwand im Norden	
89	Brief		unterirdische Neubautrasse im Gemeindegebiet Tuntenhausen und Erhalt der Bestandsstrecke	
95	GF Süd 1	Variante A12	Verknüpfung Schaftenau, Weiterführung als Tunnel in Richtung Deutschland rechtsseitig der Autobahn A12, Einmündung in Variante "Tunnel Kiefersfelden-Erl" oder "Tunnel-Laiming" östlich der Wildbichlerbrücke	
97	Webseite BNZ	Brennernordzulauf-Tunnel, unter dem nördlichen Alpenbogen hindurch	Untertunnelung z.B. ab dem Irschenberg/Auer Berg/Hundhamer Berg vorsehen, die dann unterirdisch das gesamte Wendelstein-/ Brünnsteinmassiv quert und weiter südlich im österreichischen Inntal im Bereich Schaftenau wieder hervortritt, eventuell unter Anbindung an eine der im Bereich Kiefersfelden ohnehin bereits vorgesehenen Tunnelvarianten Keine Verknüpfungsstelle südlich von Rosenheim im bayerischen Inntal	
104	Webseite BNZ	Tunnel Holzkirchen - Schwaz	eingleisige SPFV Strecke im Tunnel zwischen Holzkirchen und Schwaz	
Grob	trassenvorschläge I	Bündelung mit dem Inn		
24	Informationsveranstaltungen Kolbermoor, Schechen,		Trassenführung aufgeständert über dem Inn	ja
	Stephanskirchen			
	Informationsveranstaltung Brannenburg	Trassenführung direkt neben dem Inn	Trassenführung auf dem östlich oder auf dem westlich des Inns parallel verlaufenden Hochwasserschutzdamm oder Ausbau der Wartungswege entlang der Schutzdämme des Inns zu einer Bahntrasse	
Grob	trassenvorschläge I	Bündelung mit der Autobahn		
26	Informationsveranstaltungen Bad Feilnbach, Brannenburg, Flintsbach, Kolbermoor, Raubling, Rohrdorf, Stephanskirchen, Tuntenhausen		Trasse unter der Autobahn (A93)	ja
27	Informationsveranstaltung Raubling		im Bereich Aich (bei Reischenhart) Trassenverlauf östlich der Autobahn	
28	Informationsveranstaltungen Brannenburg, Oberaudorf,		unterirdische Strecke neben der Autobahn	ja
98	Raubling Webseite BNZ Informationsveranstaltungen		neue Bahntrasse als Tunnel entlang der A93 (offene Bauweise), Deckel als dritte Spur und Standstreifen für die Autobahn nutzen Tunnel unter der A93, soweit wie möglich	
29	Informationsveranstaltungen	Trassenführung aufgeständert über der Autobahn	durchgängiges Brückenbauwerk von Kufstein bzw. vom nördlichen Ende der Tunnel bei Kiefersfelden bis zum Inntaldreieck direkt über der Inntalautobahn	ja
	E-Mail		"Zug-Brücke" über der Inntalautobahn	
94			"Zug-Brücke" über der Inntalautobahn mit Anbindung Pang	
30	Webseite BNZ Informationsveranstaltung	eingehauste A93 mit Bahntrasse oberhalb eingehauste Autobahn und Bahntrasse	Trasse oberhalb der Autobahn; eingehauste A93 (großzügige Breite mit Tageslichteinfall und Rettungsgassen) neue Trasse neben der Inntalautobahn und beides miteinander eingehaust durch entsprechende	
-	Brannenburg Infobüro Rosenheim		Schallschutzdämme Trassenführung eng am Inn in der Nähe der alten Bahntrasse teils zwischen Inn und Autobahn,	
Grob	trassanvarschläga (durch Pasanhaim	teils westlich der Autobahn	
32	trassenvorschläge (Informationsveranstaltungen	oberirdische Trasse durch Rosenheim	weitgehende Nutzung des vorhandenen Bahngeländes; Verknüpfungsstelle im Bf Rosenheim	ja
33	Informationsveranstaltungen	unterirdische Trasse durch Rosenheim	Tunnel im Bereich der bestehenden Bahnanlagen	,-
	E-Mail	Trasse Rosenheim - Rohrdorf	entlang der Umgehungsstrasse, über den Inn und dann im Bereich des Innhochufers in einen Tunnel bis kurz vor Rohrdorf.	
35	E-Mail	Trasse Rosenheim - Rohrdorf	Anschluss an Variante Tunnel Steinkirchen entlang der Umgehungsstrasse, über den Inn und dann im Bereich des Innhochufers in einen Tunnel bis kurz vor Rohrdorf. Anschluss an Variante Tunnel Sattelberg	
36	E-Mail	Trasse durch Rosenheim	von Variante Tainier Sattelberg von Variante Taigscheid oder Tunnel Sattelberg, östl. Umfahrung Gewerbegebiet Am Griesenholz (nördl. Thansau), Querung Inn nördl. Staustufe Rosenheim; Verknüpfungsstelle im Bf Rosenheim; westl. Rosenheim: Anschluss an Variante Kolbermoor Ost bei Moorkultur	
37	E-Mail	Trasse durch Rosenheim	von VarianteTaigscheid oder Tunnel Sattelberg, südl. Umfahrung Gewerbegebiet Am Griesenholz (nördl. Thansau), Querung Inn südl. Staustufe Rosenheim; Verknüpfungsstelle im Bf Rosenheim; westl. Rosenheim: Anschluss an Variante Kolbermoor Ost bei Moorkultur	
38	E-Mail	Trasse durch Rosenheim	von Variante Taigscheid oder Variante Inn Ost, westl. Umfahrung Thansau, Querung Inn, Querung Happinger Ausee; Verknüpfungsstelle im Bf Rosenheim; westl. Rosenheim: Anschluss an Variante Kolbermoor Ost bei Moorkultur	
39	E-Mail	Trasse durch Rosenheim; westl. vom Inn	Bereich Nord: Bf Rosenheim bis Anschluss an Bahn nördl. Großkarolinenfeld (kurz nach dem Bf: Tunnel unter Keferwald; evtl. Tieflage südl. Großkarolinenfeld) Bereich Süd: Bf Rosenheim bis Anschluss bei Brannenburg (Führung der Trasse entlang A93; ab Dreieck Inntal Verbindung zur bestehenden Bahnlinie bei Happing; 4-gleisig Ausbau der bestehenden Bahnlinie von Happing bis Bahnhof Rosenheim)	





Nr.	Mitteilung über	Vivintagaire	Grobtrassenvorschlag	Mehrfach- nennung
40	E-Mail	Kurzfassung Variante Tunnel Steinkirchen - Bf Rosenheim	Beschreibung Ausfahrt Rosenheim Ost mit neuer Innbrücke nördlich oder südlich der Innstaustufe zum Tunnel	nennung
02	Г М-:I		Steinkirchen Trespondiibung west! Of Responding his Verients Kelbergesen Oct hei Meerkultur	
92	E-Mail		Trassenführung westl. Bf Rosenheim bis Variante Kolbermoor Ost bei Moorkultur, Anbindungsstelle mit Neubau Bf Kolbermoor-Großkarolinenfeld, Trassenverlauf Variante	
			Kolbermoor Ost bzw. Variante Riederbach bis zur Bestandsstrecke,	
93	E-Mail	unterirdische Trasse durch Rosenheim zwischen	Verlegung der Bestandsstrecke zwischen Rosenheim und Vogl Tunnel Sattelberg nach Norden weiterführen, Unterquerung Inn, Auftauchen im Bf Rosenheim	
93	L-iviali	Variante Tunnel Sattelberg und Variante Kolbermoor	(Verknüpfungsstelle), Anbindung Tunnel an Variante Kolbermoor Ost bei Moorkultur	
99	Webseite BNZ	Ost Oberirdische Trasse durch Rosenheim mit Verknüpfung	Von München kommend Variante "Riedenbach", einschwenken auf "Kolbermoor Ost", ab	
		jeweils vor dem Bahnhof	Moorkultur ein kurzer Tunnel bis zur Freifläche zwischen Fürstädt Alt und Fürstädt Neu,	
			Durchfahrung des Bahnhof Rosenheim oberirdisch, weiter oberirdisch mit Innquerung knapp südlich der Staustufe, einschwenken auf Variante "Tunnel Schömering" / "Tunnel Sattelberg". Die	
			Verknüpfungen jeweils vor dem Bahnhof Rosenheim.	
I		11(-1		
		Umfahrung Großkarolinenfeld		l :-
41	Informationsveranstaltungen Großkarolinenfeld, Tuntenhausen		Verlegung der Bestandsstrecke (inkl. Bf) aus Großkarolinenfeld zur Neubaustrecke	ja
irot	trassenvorschläge	Umfahrung Ostermünchen		
42	E-Mail	nördliche Umfahrung Ostermünchen	von Variante Eigenholz durch Rotter Forst-Süd, zwischen Unterrain/Holzbichl und Oberrain,	
	5.00 %		nördl. Umfahrung Ostermünchen und Einfädelung in Bestandsstrecke bei Kronbichl	
43	E-Mail	nördliche Umfahrung Ostermünchen	von Variante Eigenholz durch Rotter Forst-Süd, nördl. Umfahrung Unterrain/Holzbichl und Ostermünchen und Einfädelung in Bestandsstrecke bei Kronbichl	
44	Informationsveranstaltung		nordöstliche Umfahrung Ostermünchen (Haus-Aßling) in Verlängerung der Variante Riedenbach	
45	Informationsveranstaltung	östliche Umfahrung Ostermünchen	östl. Umgehung der Orte Weiching und Ostermünchen	ja
-1 J	ormationsveranstaltung	ostione officiality ostermunchen	osa. Ongenang der Orte Welching und Ostermunchen	Ja
100	Webseite BNZ	östliche Umfahrung Ostermünchen	eine Ostermünchen im Osten umfahrende Trasse,	
			von der Variante "Riedenbach" zwischen Aubenhausen und Oberrain durch, nordöstlich an Ostermünchen vorbei, Einfädelung in die Bestandsstrecke nördlich Ostermünchen	
			3	
80	Brief		östliche Umfahrung Ostermünchen und Aßling von Tattenhausen bis Grafing mit Erhalt der	
81	Brief		Bestandsstrecke westliche Umfahrung Ostermünchen und Aßling von Tattenhausen bis Grafing mit Erhalt der	
			Bestandsstrecke	
irok	otrassenvorschläge i	westlich von Großkarolinenfel	d	
46	E-Mail	westliche Umfahrung Harthauser Filze	von Variante Kolbermoor West, westl. Harthauser Filze, östl. Umfahrung Moos, Einfädelung in Variante Mintsberg vor VKN	
47	E-Mail	westliche Umfahrung Harthauser Filze	von Variante Kolbermoor West, westl. Harthauser Filze, östl. Umfahrung Moos, Einfädelung in	
			Variante Tunnel Buchrain südl. Hilperting	
48	E-Mail	westliche Umfahrung Harthauser Filze	von Variante Kolbermoor West, westl. Harthauser Filze, westl. Umfahrung Moos, Einfädelung in Variante Tunnel Buchrain südl. Hilperting	
49	E-Mail	westliche Umfahrung Gemeindegebiet	von Variante Kolbermoor West, westl. Umfahrung Seefilze, Einfädelung in Bestandsstrecke nach	
	5 AA 'I	Großkarolinenfeld	Ostermünchen	
75	E-Mail	westliche Umfahrung Gemeindegebiet Großkarolinenfeld (ursprünglich geplanter Verlauf	Entlang des ursprünglich geplanten Verlaufs der B15neu. von Ostermünchen durch den Wald zwischen Hilperting und Schmidhausen Richtung Bad Aibling.	
		B15neu)	Zwischen Kolbermoor und Bad Aibling Richtung Autobahn.	
	chläge Ausbau der	Bestandsstrecken		1 .
50	Informationsveranstaltungen Bad Feilnbach, Brannenburg,		Ausbau der bestehenden Bahntrassen im Planungsraum	ja
	Flintsbach, Rohrdorf, Rosenheim,			
101	Tuntenhausen		Destandants de trabaire la ministra una descritation de 2 Chiese de Ministra de la Descritación	
101	Infobüro Rosenheim		Bestandsstrecke technisch ertüchtigen und zusätzliches 3. Gleis von München bis Rosenheim	
51	Informationsveranstaltung		Zweigleisiger Ausbau der Strecke Holzkirchen - Rosenheim	
lorc	Brannenburg	ungestallan		
701 S	chläge zu Verknüpf Informationsveranstaltung	ungsstellen	Verknüpfungsstelle in Kirchdorf/Reischenhart	
J2	Flintsbach		verknaprangsstene in kirchaony keisenennart	
53	Forenrunde GPR Nord 1	Verlegung der VKN Niederaudorf zur Autobahn; engere		ja
54	Informationsveranstaltung	Bündelung mit BAB	inkl. Verlegung der Bestandsstrecke zur Autobahn im Bereich Verknüpfungsstelle Reischenhart:	
	Raubling		unterirdische Lösung der Trassenführung und eine Gleiszusammenführung in unbewohnten	
82	GF Nord 2		Gebiet Keine Verknüpfungsstelle im Inntal	
88	E-Mail		Verknüpfungsstelle bei Rosenheim mit Anbindung der Strecken nach Mühldorf und Salzburg	
irok	otrassenvorschläge	außerhalb des Planungsraums		
55	E-Mail	Trasse Freilassing-Burghausen	Trassenführung bereits vor Kufstein in die Berge. Erst gegen Reichenhall oberirdischer Verlauf mit	
			einem Anschluss an Freilassing. Weiter führt die Strecke über das Chemiedreieck an Burghausen vorbei und könnte anschließend Richtung Mühldorf auf die Bestandsstrecke, welche ertüchtigt	
			werden müsste, nach München führen. Möglich wäre dabei auch eine Route unterhalb von	
			Altötting vorbei an Burgkirchen. Alternative zur Bestandsstrecke zwischen München und Mühldorf: neue Trasse südlicher um	
			möglichst viel bewohntes Gebiet zu vermeiden	
56	E-Mail	Trasse Holzkirchen - Kramsach	Die Bahnstrecke von München bis nach Holzkirchen ausbauen und von dort bis nach Kramsach auf dem direktem Wege durch das Gebirge führen. Der größte Teil der Bahnstrecke befände sich	
			Umweltschonend im Tunnel.	
57	GF Rosenheim-Süd	Erweiterung des Untersuchungsraums nach Osten	Trasse weitgehend im Tunnel.	
			Trassenverlauf östlich Frasdorf, zwischen Simssee und Chiemsee, nördlich Vogtareuth bis Anschluss an Bestandsstrecke zwischen Tuntenhausen und Aßling	
58	Webseite BNZ		Direktverbindung München Hbf - Innsbruck	





Stand: 12	d: 12.03.2019				
Nr.	Mitteilung über	Kurzfassung	Ţ	Mehrfach- nennung	
103	Webseite BNZ	Kurziassung	Beschreibung eingleisiger Karwendeltunnel für SPFV	Heimung	
7.0	Deiof		Turana yan Östayyaish in disektor Linia Dishtung Münchan, Dagasahura		
76	Brief		Trasse von Österreich in direkter Linie Richtung München - Regensburg		
91	Webseite BNZ		Trasse über Regensburg nach Mühldorf, östlich von Rosenheim vorbeiführt		
107	Brief		nahezu gerade Linie von Grafing bis hinter Kufstein mit einem Tunnel von Bad Feilnbach bis hinter Kufstein		
Grok	otrassenvorschläge	4-gleisige Neubaustrecke unte	r Auflassung der Bestandsstrecke		
	E-Mail	4-gleisige Neubaustrecke Ostermünchen - Rosenheim	Umfahrung Ostermünchen lehnt sich an Variante Mintsberg an, um dann in Variante Riederbach		
		unter Auflassung der Bestandsstrecke	überzugehen, Richtung Moorkultur, von Westen zum Bf Rosenheim, zwischen "Alt-Fürstätt" und Fürstatt im Tunnel/Einhausung		
			(Voraussetzung 4-spuriger Neubau ab Ostermünchen (14km) unter Auflassung und Rückbau der alten Strecke)		
			Alternative Anbindung in Ostermünchen: von Aßling kommend mit Querung der Moosach westl. von Weiching und Tunnel durch den Mühlberg Alternative vor Rosenheim: Umfahrung des Bodendenkmal (Aktennummer D-1-8138-0221)		
60	E-Mail	4-gleisige Neubaustrecke	Rosenheim - Kirnstein:		
		Rosenheim - Kirnstein - Kufstein unter Auflassung der Bestandsstrecke	Ausfahrt Bf Rosenheim Ost entlang des Inns an Raubling vorbei bis Brannenburg (Ortsteil Tiefenbach), dann entlang der Autobahn; neuer Bf Raubling/Neubeuern/P&R an der Innbrücke;		
			neuer Bf/P&R Brannenburg an der Autobahn <u>Kirnstein - Kufstein:</u> Trasse verläuft an Kirnstein vorbei nahe der Bestandsstrecke mit Umfahrung des Ortskerns Oberaudorf (neuer Bf mit P&R) bis Kiefersfelden Nord. Ab Kiefersfelden Nord alle 4		
			Spuren im Tunnel nach Tirol. Auflassung der Bestandsstrecke Kiefersfelden mit neuem Bf vor Tunneleinfahrt Kiefersfelden		
			Nord. <u>Alternative Kirnstein - Tunnel Nußlberg:</u> Verknüpfungsstelle bei Kirnstein (Überführungsbauwerk)		
			mit Anschluss an Tunnel Nordportal Nußlberg		
61	E-Mail	4-gleisige Neubaustrecke Rosenheim - Kirnstein - Kufstein unter Auflassung der	Rosenheim - Kirnstein: Ausfahrt Bf Rosenheim Ost mit neuer Innbrücke.		
		Bestandsstrecke	Trasse führt nach Thansau über den Inn und bei Raubling/Neubeuern zurück westl. des Inn bis		
			Brannenburg (Ortsteil Tiefenbach), dann entlang der Autobahn; neuer Bf Raubling/Neubeuern/P&R an der Innbrücke; neuer Bf/P&R Brannenburg an der Autobahn		
			<u>Kirnstein - Kufstein:</u> Trasse verläuft an Kirnstein vorbei nahe der Bestandsstrecke mit Umfahrung		
			des Ortskerns Oberaudorf (neuer Bf mit P&R) bis Kiefersfelden Nord. Ab Kiefersfelden Nord alle 4		
			Spuren im Tunnel nach Tirol. Auflassung der Bestandsstrecke Kiefersfelden mit neuem Bf vor Tunneleinfahrt Kiefersfelden		
			Nord.		
Sons	L Stige Grobtrassenvo	rschläge			
	GF Nord 1	Vorschlag zur Verknüpfungsstelle Niederaudorf	Ausgehend von der an die BAB verlegten Verknüpfungsstelle Niederaudorf (BAB) (Vorschlag Nr.		
			53), die eine Fortführung in nördlicher Richtung westlich der Autobahn beinhaltet, soll geprüft		
			werden, ob ein Wechsel auf die Ostseite des Inns unmittelbar nach der Verknüpfungsstelle möglich ist (Anschluss an die "Variante Tunnel Sattelberg" oder "Variante Tunnel Steinkirchen").		
63	E-Mail	Trassenänderung des Bereichs zwischen Pang und	Verknüpfung Rosenheim-Nord: Variante Riederbach		
		Westerndorf	Neubautrasse: Variante Tunnel Kolbermoor - Variante BAB Nord (Trasse oberirdisch, aber weitgehend im Grabenprofil geführt, Autobahnunterführung A8, anschließend möglichst nah an		
			Autobahntrasse A93 mit gemeinsamem Lärmschutz - ab Brannenburg/Flintsbach Var Tunnel		
64	Informationsveranstaltung		Jochstein - Zufahrtstrasse Tunnel bis Schaftenau die rechte Spur (wo jetzt LKWs) auf der Autobahn zur Schiene umfunktionieren		
	Kiefersfelden				
65	Informationsveranstaltung Neubeuern		2 spuriger Ausbau Autobahn und volle Nutzung der bestehenden Trasse		
	Informationsveranstaltung Schechen		Möglichst Strecke einhausen		
	Informationsveranstaltung Bad Aibling		Variante Riederbach im Kreuzungsbereich mit Bestandsstrecke 5622 weiter östlich		
68	Informationsveranstaltung Kiefersfelden		Trasse direkt östlich neben der A93, mit einem Tunnel im Süden ab Autobahnausfahrt Kiefersfelden und im Norden unter dem AB Inntaldreieck hindurch. Dann weiter auf den		
			Bestandsstrecken		
69	Informationsveranstaltung Schechen		Nur ein zusätzliches Gleis, im Inntal westlich der Autobahn, zwischen Österreich und Grafing		
70	Informationsveranstaltung Raubling		Verladeterminal in/um Rosenheim Neubaustrecke auf Autobahn/ Autoverkehr auf Zug verlagern		
71	Informationsveranstaltungen		Neubaustrecke über der Bestandsstrecke	ja	
72	Informationsveranstaltung Rosenheim		Nördlicher Anschluss Osttangente Rosenheim (Bündelung)		
73	Informationsveranstaltung Kolbermoor		Trasse westlich von Bad Aibling		
	Informationsveranstaltung		Tunnel unter der bestehenden Strecke		
	Brannenburg				









NI-	Mittailungühan		Grobtrassenvorschlag	Mehrfack
Nr.	Mitteilung über	Kurzfassung	Beschreibung	nennun
87	Brief	Trasse westlich Kolbermoor mit Anbindung Trasse nach Salzburg im Bereich Inntaldreieck	 Nutzung der geplanten und aufgegebenen Bundesstraße 15 von Landshut nach Rosenheim / Autobahn ab Ostermünchen Abzweigung einer neuen Bahn-Trasse Grafing-Rosenheim-Süd vor Ostermünchen / Tuntenhausen oder an der Schleife vor Großkarolinenfeld Streckenverlauf zur Autobahn der aufgegebenen Schnellstraße B15 folgend zwischen Bad Aibling und Kolbermoor hindurch Querung Fluss Mangfall und der Zugstrecke Rosenheim - Mangfalltal - München über eine Brücke Einfache Zustiegmöglichkeit zur Neubautrasse an der Autobahnanbindung Rosenheim West Weiterführung der Trasse nach Salzburg entlang der Autobahn bis zur Anbindung Bahnstrecke 	nemun
			Rosenheim-Salzburg in Bernau. Schutz von Frasdorf durch Tunnellösung beim Ausbau der Autobahn Rosenheim - Salzburg - Weiterführung der Trasse nach Kufstein mehrgleisig an der Autobahn Rosenheim - Kufstein entlang bis vor Oberaudorf. Von hier mittels Tunnel durch die Berge mit Ziel der Bahntrasse nach Kufstein bzw. Innsbruck	Y
90	Brief persönl. Übergeben		Von Kufstein bis zur Grenze auf der St171 (Staatsstraße in den Tunnel), Untertunnelung Kiefersfelden, westlich entlang der A93 (Abschnittsweise Verlegung der A93), Verknüpfungsstellen mit reduzierten Geschwindigkeiten bei Fischbach und Reischenhart, vom Inntaldreieck zur Bestandsstrecke Rosenheim-Kufstein kurz vor dem Gleisdreieck Richtung Salzburg. Dreigleisiger Ausbau der Bestandsstrecke Rosenheim-München	
102	E-Mail		ABS Trudering - Reischenhart: Streckenertüchtigung Kirchseeon - Grafing Bahnhof, Erweiterung der Strecke Grafing Bahnhof - Rosenheim - Reischenhart auf 4 Streckengleise, oberirdische Trasse durch Rosenheim mit ve=160km/h, zweigleisiger Ausbau der "Rosenheimer Kurve", Verknüpfungsbauwerke im Bereich Happing, Option KLV-Terminal (Oberfeld)	
			NBS Reischenhart - Schaftenau: oberirdische Trasse bis zum Tunnelportal "Schwarzlack", "Wendelsteintunnel" mit einer Länge von ca. 20km, südliches Tunnelportal im Bereich "Maistall", Verknüpfung NBS mit alter und neue Inntalbahn im Bereich Schaftenau	r
			neue Haltepunkte/Bahnhöfe auf der Regionalstrecke	
105	Webseite BNZ	dreigleisiger Ausbau Bestandsstrecke Rosenheim - Inntal	dreigleisiger Ausbau Bestandsstrecke Rosenheim - Inntal evtl. mit Ortsumfahrungen unter Auflassung der alten Trasse	
109	Infobüro Rosenheim		Ab Grafing alte Trasse dem Atteltal entlang bis nördlich von Tuntenhausen. Dann westlich von Tuntenhausen vorbei in das Tal der Glonn. In den MaxIrainer Forst hinein und dann zwischen Heufeld und Willing durch, am Fusse des Irschenberges Richtung Feilnbach. Von dort nach Brannenburg zur alten Trasse. (Am Fusse der Berge)	
110	Infobüro Rosenheim		Südlich Tattenhausen, nördlich Großkarolinenfeld der Staatsstrasse 2080 folgend zwischen Wieden und Pfaffenhofen a. Inn und dem etwas nach Süden entlang und in Höhe von Langenpfunzen über den Inn und gleich in den Stollen rein. Dann weiter an Haiden vorbei, im Tunnel unter der Kreuzung zwischen Gehering und Kragling durch bis südöstl. von Westerndorf, Überquerung der Eisenbahn nach Salzburg, über die Sims und westlich der Siedlung Lauterbache Filze die Strasse RO 5 queren, Trasse weiter Richtung Süden bis kurz vor der Autobahn, dann nach Südwest Richtung Inn. Entweder auf die alte Trasse westlich des Inns (Brücke) oder östlich den Inn entlang	r

